

Wolfgang Fries

Begutachtung nach Schädel-Hirn-Trauma

Schädigungsmechanismen
Schädigungsfolgen
Gutachterliche Bewertung

Hippocampus Verlag
Bad Honnef 2020

ca. 180 Seiten, zahlreiche Abbildungen,
br., € 49,80, ISBN 978-3-944551-38-8



Aufgrund der erheblichen Verletzungszahlen nimmt das Schädel-Hirn-Trauma in der neurologischen Begutachtungspraxis einen großen Raum ein. Gerade bei den leichten und mittelschweren Schädel-Hirn-Traumata kommt es hinsichtlich der Schädigungsfolgen häufig zu Streitigkeiten darüber, ob überhaupt eine Hirnverletzung vorliegt und wenn ja, in welchem Ausmaß und mit welchen daraus resultierenden Entschädigungsansprüchen. Auch wenn eine Schädel-Hirn-Verletzung medizinisch zunächst als „leicht“ erscheint, können aufgrund der Komplexität der funktionellen Leistungen des Gehirns dennoch komplexe Störungen der Wahrnehmung, der Kognition, der Affekte und der Steuerung des Verhaltens (das schließt die Willkürmotorik mit ein) auftreten. Diese zeigen sich häufig jedoch nicht in der klinisch-neurologischen Untersuchung, sondern erst in Anforderungssituationen des realen Lebens im persönlichen Lebensumfeld. Die gutachterliche Beurteilung solcher Verletzungsfolgen muss dieser Komplexität der möglichen Schädigungsfolgen Rechnung tragen.

Die neurowissenschaftliche Forschung der letzten zwanzig Jahre konnte wesentliche Erkenntnisse zum Schädel-Hirn-Trauma hinsichtlich der biomechanischen Abläufe beim Unfallgeschehen, der resultierenden neuropathologischen Veränderungen und der funktionellen Unfallfolgen, d.h. der klinischen Schädigungsbilder – speziell beim sogenannten leichten Schädel-Hirn-Trauma – gewinnen. Für die Begutachtung des Schädel-Hirn-Traumas erschien es daher notwendig, den aktuellen Stand des Wissens zusammenzutragen. Es geht dabei insbesondere um die drei Bereiche Schädigungsmechanismen, Schädigungsfolgen und Gutachterliche Bewertung.

Die Ausführungen in diesem Buch stützen sich auf eine umfangreiche Recherche der wissenschaftlichen Literatur – vorzugsweise auf Übersichtsarbeiten (Reviews) – um den Vorgaben des Bundessozialgerichts gerecht zu werden, sowie auf eine über dreißigjährige eigene Erfahrung in der Begutachtung des Schädel-Hirn-Traumas. Sie setzen sich auch mit den vorliegenden Leitlinien der Fachgesellschaften sowie den Empfehlungen und Erfahrungswerten der Sozialversicherungsträger kritisch auseinander.

SUBSKRIPTIONSANGEBOT BIS 31.01.2020

Ja, ich bestelle

W. Fries

Begutachtung nach Schädel-Hirn-Trauma

Schädigungsmechanismen
Schädigungsfolgen
Gutachterliche Bewertung

br. | ca. 180 S. | ISBN 978-3-944551-38-8

Subskriptionspreis bis 31.01.20: € 39,80

Fix per Fax: 0 22 24/91 94 82

Name des Bestellers _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Datum/Unterschrift **X** _____



Hippocampus Verlag | Bismarckstr. 8 | 53604 Bad Honnef | Tel.: 0 22 24-91 94 80 | Fax: 0 22 24-91 94 82 |
verlag@hippocampus.de | www.hippocampus.de